Laura Alby 5.-09

Die liebe Gottes zum Gruß

Liebe Schwägerin und Schwager

Euren l. Brief habe ich erhalten und habe mich gefreut was von euch zu hören, was uns anbelangt sind wir Gott sei dank so weit gesund bloß ich habe öfters mit der Kolick zu thun es kommt manchmal so schnell das ich muß auf höhren zu arbeiten, am 23 April haben wir die Denkmäler gesetzt für Lydia und die kleine Elsa der großestein ist grade so gemacht den Eltern ihrer

Grüße auch Vater u. Mutter viel mal von mir

hier vorbei und da kan ich die Mädchen nie allein lassen, Richard u. Bernhard gehen jetzt bei Gotthold seine Haus lehrerin in die deutsche Schule seit anfang April. Wir haben jetzt in kurzen schonen gehabt aber bloß immer sehr langsam das wasser ist nicht zum laufen gekommen heute hat es wieder schön geregnet der erstgesäte weitzen kommt schön auf, der weitzenpreiß ist jetzt 4-4 3/4 ich habe mein letzten für 4-8 1/2 verkauft, wir melken jetzt 5 Kühe und machen 21 Pf die weiche Butter preis ist 7-3 und fier 1-4 Ich will nun schliesen mit vielen Herzlichen grüßen von uns alle und auch von Emma.

verbleibe ich in liebe euer Schwäger

bitte schreib bald wieder

Gustav Saegenschnitter